

Erweiterung des Hochregallagers für Bischof + Klein im bayerischen Konzell

Die Bischof + Klein SE & Co. KG ist einer der führenden Komplettanbieter für flexible Verpackungen und technische Folien. An den sechs Produktionsstandorten in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Polen und Saudi-Arabien werden hochwertige flexible Verpackungen aus Kunststoff und Kunststoffverbunden sowie technische Folien für fast jede Anwendung hergestellt.

Am Produktionsstandort im bayerischen Konzell realisierte Hörmann Logistik 2015 als Generalunternehmer ein zweigassiges Hochregallager für die Lagerung von Folienrollen als Produktionspuffer. Jetzt wurde Hörmann Logistik beauftragt, dieses Lager durch eine Verlängerung der beiden Gassen mit unveränderten Fachabmessungen zu erweitern.

Das bestehende Hochregallager

Da die Folienrollen vor der Weiterverarbeitung eine bestimmte Ruhezeit benötigen, dient das Hochregallager (HRL) u.a. als Puffer zwischen Folienherstellung und Folienverarbeitung. Die Halbfertigware, Folienrollen mit einem Durchmesser von max. 1.060 mm, wird hängend oder liegend in bis zu 1.660 mm langen Stahlgestellen aus der Produktion über eine Fördertechnikbrücke Richtung Hochregallager transportiert und dort eingelagert. Auftragsbezogen werden die Folienrollen über die Fördertechnikbrücke wieder ausgelagert bzw. der Weiterverarbeitung zugeführt. Hier werden sie aus den Gestellen entnommen, die Folie wird bedruckt, ggf. kaschiert und geschnitten. Leergestelle werden zurück zum Ausgangspunkt gefördert oder im HRL zwischengelagert.

Das zweigassige Hochregallager in Silokonstruktion ist mit zwei Regalbediengeräten (RBG) mit doppeltief ausfahrenden Teleskopgabeln für das Handling von bis zu 1.500kg schweren Paletten ausgestattet.

Die Erweiterung

Nachdem bauseitig die neue Bodenplatte erstellt wurde, übernimmt Hörmann Logistik die Errichtung der Stahlregalkonstruktion, der Außen- und Innenregale, der Pultdachkonstruktion, der erforderlichen Dachkonstruktionen in der Vor- und Endzone, der Dach- und Wandverkleidung sowie der Regalsprinklerung, Sicherheits-Gitterabschränkungen und Fluchttüren. Für die Verlängerung der beiden Hochregallagergassen um je ca. 43,5 Meter wird die Giebelwand des Hochregallagers teilweise entfernt. Um die vorhandenen Regalbediengeräte (RBG) an den neuen Abschnitt anzuschließen, werden die Fahrschienen und Schleifleitungen verlängert sowie die Puffer versetzt.

Die abschließende Anpassung der RBG-Steuerungstechnik, die Aktualisierung der Anlagenvisualisierung und das Update des Lagerverwaltungssystems schließen die Hochregalerweiterung ab.

Mit der Verlängerung des Hochregallagers gewinnt Bischof + Klein in Konzell zusätzlich ca. 1.760 Stellplätze.

Die Hochregallager-Fakten

Abmessungen:	bisher: 53,5 x 13 x 21,5 m (L x B x H) neu: 97 x 13 x 21,5 m (L x B x H)
Anzahl Gassen:	zwei
Regalbediengeräte:	Einmast-Regalbediengeräte, gassengebunden
Lastaufnahmemittel:	eine Teleskopgabel je RBG
Lagerungsart:	doppeltief
Stellplätze:	bisher: 1.760 neu: 3.520

Der Montagebeginn erfolgt im Juni 2018, die Inbetriebnahme der Erweiterung ist für November 2018 geplant.

München, Mai 2018

Hörmann Logistik GmbH
Gneisenaustraße 15
80992 München
Tel. 089/14 98 98-0
Fax 089/14 98 98-98
info@hoermann-logistik.de
www.hoermann-logistik.de